

**2024/233 6.02.04 Bauprojektmanagement
Kindergärten Goldbühl, Kempton, Baumgarten und Egg, Ersatz- und Erweiterungsbauten, zweite Fristerstreckung für die Überarbeitung der Vorlage Beantragung Baukredit (Parlamentsgeschäft 23.06.08)**

Beschluss Stadtrat

1. Antrag und Bericht zur zweiten Fristerstreckung für die Projektüberarbeitung aufgrund der Zurückweisung des Baukreditantrags der Kindergärten Goldbühl, Kempton, Baumgarten und Egg werden genehmigt und der Geschäftsleitung des Parlaments zur Beschlussfassung unterbreitet.
2. Öffentlichkeit des Beschlusses:
 - Der Beschluss ist per sofort öffentlich.
3. Mitteilung durch Sekretariat an:
 - Parlamentsdienste (als Antrag und Bericht an die Geschäftsleitung)
 - Geschäftsbereich Finanzen + Immobilien
 - Geschäftsbereich Bildung
 - Abteilung Immobilien

Erwägungen

Das Ressort Finanzen + Immobilien unterbreitet dem Stadtrat den Antrag und den Bericht zur zweiten Fristerstreckung um weitere neun Monate für die Projektüberarbeitung aufgrund der Zurückweisung des Baukreditantrags der Kindergärten Goldbühl, Kempton, Baumgarten und Egg zur Überweisung an die Geschäftsleitung des Parlaments.

Antrag und Weisung an das Parlament

Parlamentsgeschäft 23.06.08

Antrag

Der Stadtrat beantragt dem Parlament, es möge folgenden Beschluss fassen:
(Zuständig im Stadtrat Sandra Elliscasis, Ressort Finanzen + Immobilien)

Die Frist für die Projektüberarbeitung aufgrund der Zurückweisung des Baukreditantrags der Kindergärten Goldbühl, Kempton, Baumgarten und Egg wird um weitere neun Monate bis zum 30. Juni 2025 erstreckt.

Bericht

Ausgangslage

Das Parlament hat am 2. Oktober 2023 den Baukredit für die Ersatzneubauten der neuen Dreifachkindergärten Kempton und Baumgarten sowie der Doppelkindergärten Goldbühl und Egg zurückgewiesen und den Stadtrat beauftragt, die Vorlage zu überarbeiten und dem Parlament erneut vorzulegen.

Durch die Projektüberarbeitung soll eine Kostensenkung erzielt werden. Der Kubikmeterpreis soll von knapp 1'300 Franken auf unter 1'000 Franken gesenkt werden. Die Kostenoptimierungen sollen detailliert dargelegt werden.

Der Stadtrat hatte demnach zu prüfen, mit welchen Massnahmen die Baukosten für die Ersatzneubauten der vier Kindergärten gesenkt werden können. Innerhalb der ersten Fristerstreckung wurden die möglichen Massnahmen erarbeitet. Nun benötigt die weitere Planung des Bauprojekts eine weitere Fristerstreckung, damit aufgrund des überarbeiteten Bauprojekts ein neuer Baukredit beantragt werden kann.

Bisherige Projektentwicklung

Die Planung der Ersatzneubauten wurde bis und mit SIA-Phase 33 (Baubewilligung) durchgeführt und mit dem Bauprojekt inklusive Kostenvoranschlag abgeschlossen. In diesen intensiven Planungsphasen wurden die Ersatzneubauten auf den Grundlagen der vorgegebenen Rahmenbedingungen entwickelt. Die vorliegenden Kosten des ersten Bauprojekts widerspiegeln diese Rahmenbedingungen, wie auch die gesetzlichen Auflagen, welche an solche Bauprojekte gestellt werden. Damit die gesetzten Ziele der Kosteneinsparung erreicht werden können, mussten die vorgegebenen Rahmenbedingungen überprüft und herabgesetzt werden. Innerhalb der ersten Fristerstreckung wurden diese Grundlagen zur Klärung der weiteren Planung definiert. Dabei wurden vier Optionen zur Kostenreduktion evaluiert und geprüft.

Weitere Planungsschritte

Die vier Projektoptimierungen werden in den kommenden Monaten, innerhalb der Überarbeitung des Bauprojekts, fertig geplant. Anschliessend steht ein kostenoptimiertes Bauprojekt für die Beantragung eines neuen Baukredits zur Verfügung. Der Kubikmeterpreis wird mit dem überarbeiteten Bauprojekt deutlich gesenkt. Die vom Parlament verlangte Kostenoptimierung auf unter 1'000 Franken pro Kubikmeter wird jedoch nicht eingehalten werden können. Diese Überarbeitung generiert einen Planungs-

aufwand, welcher durch einen Zusatzkredit abgedeckt und innerhalb der nächsten sechs Monaten erarbeitet werden muss. Eine zweite Fristerstreckung ist deshalb notwendig.

Anschliessend kann der angepasste Baukredit nochmals dem Parlament zur Genehmigung vorgelegt werden

Für richtigen Protokollauszug:

A handwritten signature in blue ink, consisting of several fluid, overlapping strokes that form a stylized, abstract shape.

Stadtrat Wetzikon

Melanie Imfeld, Stadtschreiberin